

Gendern in den Abiturklausuren in NRW

Beitrag von „pepe“ vom 17. April 2024 19:53

[Zitat von Moebius](#)

...dass es eben nicht angemessen ist, Sprache für die Allgemeinheit **künstlich** auf Basis der Wünsche einer kleinen Minderheit zu verändern.

"künstlich" ist hier das wichtige Adjektiv. Ich halte es auch nicht für angemessen, die Sprache per Verordnung/Gesetz zu regeln. Aber letztendlich wandelt sich die Sprache wie schon seit Jahrhunderten, es tritt irgendwann Gewöhnung ein und es wird sich etwas durchsetzen - oder eben nicht. Ich finde die verbissene Genderdiskussion amüsant bis nervig, aber ob jemand gendert oder nicht, ist mir völlig egal. Ich selbst mache es da, wo ich es sinnvoll finde.